

# DREHMOMENT

**Nora Al-Badri &  
Jan Nikolai Nelles**  
**»Exercises in Idleness –  
Übungen im Müßiggang«**

Mit: ARENA2036  
ARENA2036, Stuttgart

**PRODUKTIONSKUNST-FESTIVAL**  
4.–28.10.2018



**KulturRegion**  
Stuttgart

# Nora Al-Badri & Jan Nikolai Nelles

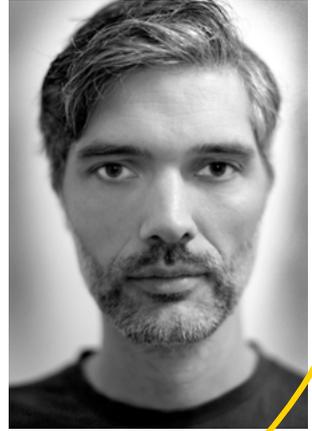
## »Exercises in Idleness – Übungen im Müßiggang«

Mit: ARENA2036

Düstere Roboterszenarien gibt es zur Genüge – doch woher kommt unsere Angst, von Maschinen verdrängt zu werden? Bietet die Automatisierung nicht vielmehr die Möglichkeit, dass der Mensch wieder Freiräume für Höheres als Arbeit erlangt? Ausgehend vom Essay »Der Lob des Müßiggangs« von Bertrand Russell aus dem Jahr 1935 sucht das Künstlerduo Nora Al-Badri und Nikolai Nelles nach neuen und unerwarteten Perspektiven auf die Zukunft der Arbeit. Wie können wir das positive Potential der Automatisierung nutzen? Wie könnte die Welt ohne Arbeit für uns Menschen aussehen?

Dazu führte das Duo mit Mitarbeitern der ARENA2036, dem Forschungscampus von Wissenschaft und Industrie, sogenannte »exercices in idleness«, zweckfreie Übungen, durch. In diesen Gedankenexperimenten wurde die individuelle und hochspezialisierte Expertise der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum zweckfreien und genussvollen Experimentieren angeregt und schließlich in Zusammenarbeit mit den Künstlern in Artefakte umgesetzt. In einer Ausstellung werden die entstandenen physischen und virtuellen Kunstwerke gezeigt: von 3D-Drucken, digitalen Berechnungen und Simulationen über eine VR-Installation bis hin zu kreativer Robotik und eleganter Mathematik.





---

↑ Nora Al-Badri &  
Jan Nikolai Nelles

← Computervision zu  
»Exercises in Idleness«

---

## Nora Al-Badri & Jan Nikolai Nelles

Nora Al-Badri und Jan Nikolai Nelles arbeiten seit 2009 zusammen. Die deutsch-irakische Konzeptkünstlerin Al-Badri wurde 1984 in Marburg geboren und studierte Politikwissenschaft in Frankfurt am Main. Nelles, geboren 1980 in Frankfurt am Main, absolvierte ein Kunststudium an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach. In ihrer künstlerischen Praxis realisieren sie interdisziplinäre Projekte, dabei reicht das Spektrum von Medienkunst über Dokumentarfilm bis zu politischem Aktivismus. Im Zentrum ihrer oft gesellschaftskritischen Arbeit stehen die Themen Kolonialismus, Identitätspolitik und kulturelles Erbe. Ihre Projekte fanden in der Vergangenheit internationale Medienaufmerksamkeit, unter anderem von der New York Times, BBC, Le Monde Afrique, Financial Times und Arte TV.

---

## ARENA2036

Im Forschungscampus ARENA2036 (Active Research Environment for the Next Generation of Automobiles in 2036) arbeiten Forscher aus Wissenschaft und Industrie unter einem Dach gemeinsam an mittlerweile über 90 Projekten zu den zentralen ARENA2036-Forschungsbereichen Mobilität, Produktion und Arbeit der Zukunft im Kontext der Digitalisierung. Partner sind die Universität Stuttgart, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, große sowie kleine und mittelständische Unternehmen.

---

## Ort & Öffnungszeiten

ARENA2036, Foyer  
9.–28.10. | DI + DO 10:00–12:00

Die Arbeiten werden im Foyer der ARENA2036 (Pfaffenwaldring 19) gezeigt. Jetzt mit dem Smartphone die ARENA2036 in der Virtuellen Realität besuchen: [arena.alloversky.com](http://arena.alloversky.com)

## Eröffnung mit Shuttlebussen zwischen den Stuttgarter Kunstwerken

FR 5.10. | 19:00–22:00 Uhr

Standorte der fünf Stuttgarter  
»Drehmoment«-Kunstwerke

### Bustour I

SA 6.10. | 13:00 Uhr

SO 14.10. | 9:30 Uhr

zu den Kunstwerken in Stuttgart, Sindelfingen,  
Herrenberg, Waldenbuch, Filderstadt, Ostfildern

Anmeldung zu Bustouren erforderlich unter  
[kontakt@kulturregion-stuttgart.de](mailto:kontakt@kulturregion-stuttgart.de)  
Fon 0711.221216

## »Drehmoment« Produktionskunst-Festival

Das Projekt »Drehmoment« der KulturRegion Stuttgart öffnet der Kunst den Zugang zu industriellen Ressourcen. Künstlerinnen und Künstler arbeiteten in unterschiedlichen Industrie- und Handwerksbetrieben und Institutionen. In 21 Kommunen entstanden so mithilfe der ungewohnten Möglichkeiten 27 außergewöhnliche Kunstwerke, die nun bei dem regionsweiten Produktionskunst-Festival entdeckt werden können.

**Die KulturRegion Stuttgart** entwickelt mit ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region. Alle zwei Jahre realisiert sie ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei werden zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt.

Erfahren Sie mehr unter  
[www.kulturregion-stuttgart.de](http://www.kulturregion-stuttgart.de)  
oder mit unserer App über den **App Store**  
oder **Google Play** (Stichwort »Drehmoment«).

## Mit Unterstützung von



### Herausgeber

KulturRegion Stuttgart  
Interkommunale Kulturförderung  
Region Stuttgart e.V.  
Am Hauptbahnhof 7  
70173 Stuttgart

[kontakt@kulturregion-stuttgart.de](mailto:kontakt@kulturregion-stuttgart.de)  
[www.kulturregion-stuttgart.de](http://www.kulturregion-stuttgart.de)  
Fon 0711.221216

Gestaltung: [superultraplus.com](http://superultraplus.com)  
Produktion: Axel Volpp Druckproduktion

### Bildnachweis

Titel: Brigida Gonzáles  
Innen (links): Al-Badri & Nelles  
Innen (rechts): Karim Ben Khalifa

© 2018, KulturRegion Stuttgart